

## SCHUTZKONZEPT von Kindergarten und Primarschule Kirchberg

Stand: 17. Februar 2022

Das vorliegende Schutzkonzept der Kindergarten und Primarschule Kirchberg stützt sich auf die «Grundprinzipien zur Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts an obligatorischen Schulen» des Bundes und auf die Vorgaben der Bildungs- Kulturdirektion Bern. Da die Anzahl der Erkrankungen im Kanton Bern und der Schweiz auf hohem Niveau stagniert, mutierte Virusformen dazukommen und vom Bund neue Massnahmen verordnet wurden, haben wir das Schutzkonzept mit weiteren Eindämmungsmassnahmen ergänzt. Die nachfolgenden Schutzmassnahmen sind im Weiteren als Gesamtbild zu betrachten: Alle Massnahmen sind wichtig und unterliegen keiner Wertung oder Rangierung.

### 1. SCHUTZMASKEN

Die Maskentragepflicht ist aufgehoben.

### 2. HÄNDEHYGIENE

Alle Personen reinigen sich regelmässig die Hände.

#### Massnahmen

Vor dem Unterricht waschen sich alle Schüler\*innen, Lehrpersonen, Mitarbeitende der Schule und Dritte die Hände mit Wasser und Seife bei der Ankunft im Schulzimmer / am Arbeitsplatz.

Desinfektionsmittel sind für Kinder nicht vorgesehen, stehen aber in jedem Klassenzimmer bereit. Kinder nutzen Desinfektionsmittel nur in der Ausnahme.

Auf das Händeschütteln wird verzichtet. Das Händewaschen wird bei festgestelltem Kontakt mit einer anderen Person wiederholt.

### 3. DISTANZ HALTEN

Unnötiger Körperkontakt wird vermieden (z.B. Händeschütteln).

Die Schule stellt für die Logopädinnen und für die Arbeit der schulischen Heilpädagog\*innen mit den Schüler\*innen transparente Schutzscheiben zur Verfügung.

### 4. REINIGUNG UND LÜFTUNG DER RÄUME

Bedarfsgerechte, regelmässige Reinigung von Oberflächen und Gegenständen nach Gebrauch, insbesondere, wenn diese von mehreren Personen berührt werden. Die Unterrichtsräume werden alle 20 Minuten stossgelüftet.

#### Massnahmen

In jedem Schulzimmer steht ein Reinigungsset zur Verfügung und wird bedarfsgerecht benutzt.

Abfalleimer werden regelmässig durch die Hauswarte geleert (insbesondere bei Handwaschgelegenheit).

Das Anfassen von Abfall ist zu vermeiden; stets Hilfsmittel (Besen, Schaufel, etc.) verwenden.



## 5. COVID-19-ERKRANKTE AM ARBEITSPLATZ

Massnahmen
Schüler*innen mit plötzlich auftretenden Krankheitssymptomen werden nach Kontaktaufnahme mit den Eltern nach Hause geschickt.
Bei Auftreten von COVID-19-Erkrankungen in einer Klasse gehen nur die positiv getesteten Personen in Isolation.
Fiebermessgeräte sind in den Schulhaus-Apotheken vorhanden.

## 7. INFORMATION

Information der Mitarbeitenden und anderen betroffenen Personen über die Vorgaben und Massnahmen.

Massnahmen
Die Schulleitung informiert intern und extern bei Neuerungen oder notwendigen Anpassungen: Intern: In der Regel per Infobrief über Mail. Extern (Eltern): Die Eltern werden via Klapp informiert.

## 8. WEITERE SCHUTZMASSNAHMEN

Massnahmen
Kinder und Jugendliche werden angehalten, kein Essen und keine Getränke zu teilen
Klassenzimmer/Schulräume sind während des Unterrichts alle 20 Minuten zu lüften. Vor und nach dem Unterricht wird auch gelüftet.
Wo immer möglich, bleiben die Türen offen.
Im Schulbus sind die Anweisungen der Chauffeure strikte einzuhalten.

## ABSCHLUSS

Dieses Dokument wurde allen Mitarbeitenden übermittelt und erläutert.

Kirchberg, 17. Februar 2022

Brigitte Römer & Simona Cattaneo, Schulleitung Kindergarten und Primarschule Kirchberg